

# Inhalt

Vorwort	V
<b>Verzeichnis der im Text formulierten Parteianträge und Urteilsformeln</b>	XIII
<b>Verzeichnis der Übersichten</b>	XV
<b>Literaturhinweise</b>	XVI
<b>Abkürzungen</b>	XVII
<b>1. Kapitel Die Funktion des Zivilprozesses</b>	
<b>Zivilprozess und materielles Recht</b>	1
A. Selbsthilfe und Rechtsschutz	1
B. Verfahrensgrundsätze	3
C. Ergebnis	5
<b>2. Kapitel Die Gerichte – Die Richter – Die Rechtspfleger – Die Hilfsorgane der Gerichte – Die Rechtsanwälte</b>	6
A. Das Gericht	6
I. Die »Rechtsprechung«	6
II. Die Gerichtsbarkeiten	6
III. Die ordentliche Gerichtsbarkeit	7
IV. Gerichte der ordentlichen Gerichtsbarkeit	8
V. Die Rechtsprechungskörper	8
VI. Der gesetzliche Richter	9
B. Der Richter	10
I. Berufsrichter – Laienrichter	10
II. Ausschließung – Ablehnung	11
C. Der Rechtspfleger	12
D. Der Urkundsbeamte	12
E. Der Rechtsanwalt	14
<b>3. Kapitel Überblick über den Gang eines Verfahrens</b>	18
A. Die Klageerhebung	18
B. Die mündliche Verhandlung	19
I. Güteverhandlung	19
II. Mündliche Verhandlung	19
III. Das Verhalten des B	19
C. Die Beweisaufnahme	20
D. Das Urteil	20
E. Die Berufung	22
F. Die Revision	22
G. Die Rechtskraft	23
<b>4. Kapitel Verfahrensgrundsätze</b>	25
A. Der Dispositionsgrundsatz	25
I. Rechtfertigung und Bedeutung	25
II. Folgerungen aus der Dispositionsmaxime	26
III. Durchbrechung des Dispositionsgrundsatzes	27
B. Der Verhandlungsgrundsatz	28
I. Inhalt und Bedeutung	28
II. Folgerungen aus dem Verhandlungsgrundsatz	29
III. Modifikationen und Durchbrechungen des Verhandlungsgrundsatzes	30
C. Die Grundsätze der Mündlichkeit, Unmittelbarkeit und Öffentlichkeit	34
I. Mündlichkeit	34
II. Unmittelbarkeit	40
III. Öffentlichkeit	41
D. Der Grundsatz der freien richterlichen Beweiswürdigung	42
E. Der Konzentrationsgrundsatz – Die Beschleunigung des Prozesses	44
I. Ursachen langer Prozessdauer	44
II. Konzentrationsgrundsatz	44
F. Der Anspruch auf rechtliches Gehör	49
I. Rechtsgrundlage	49
II. Inhalt	49
III. Wem ist rechtliches Gehör zu gewähren?	50

IV. Ausnahmen	50
V. Sanktionen	51
<b>5. Kapitel Das zuständige Gericht</b>	54
A. Allgemeine Grundsätze	54
I. Sinn und Arten der Zuständigkeit	54
II. Zuständigkeit kraft Parteivereinbarung (Prorogation)	54
III. Prozessuale Behandlung der Zuständigkeit	56
B. Die Rechtswegzuständigkeit	58
I. Grundsätze	58
II. Abgrenzung zwischen ordentlicher Zivilgerichtsbarkeit und Verwaltungsgerichtsbarkeit	59
C. Die sachliche Zuständigkeit	62
D. Die örtliche Zuständigkeit	63
E. Die funktionelle Zuständigkeit	66
F. Die internationale Zuständigkeit	67
<b>6. Kapitel Die Partei</b>	70
A. Der Parteibegriff	70
B. Die Parteifähigkeit	72
C. Die Prozessfähigkeit	73
D. Stellvertretung im Prozess – Postulationsfähigkeit	75
E. Die Prozessführungsbefugnis	77
F. Die Prozesshandlungen der Parteien	82
<b>7. Kapitel Die Klage</b>	86
A. Die Bedeutung der Klage	86
B. Klagearten	87
I. Die Leistungsklage	87
II. Die Feststellungsklage	88
III. Die Gestaltungsklage	91
C. Die Klageerhebung – Klageinhalt	92
D. Die Wirkungen der Klageerhebung	95
E. Der Streitgegenstand	99
<b>8. Kapitel Besondere Klagearten</b>	103
A. Die Widerklage (WKL)	103
B. Die objektive Klagenhäufung Klagehäufung	106
C. Die subjektive Klagenhäufung – Die Streitgenossenschaft	108
<b>9. Kapitel Die Beteiligung Dritter am Rechtsstreit – Nebenintervention und Streitverkündung</b>	114
A. Die Nebenintervention (Nebenintervention.)	114
B. Die Streitverkündung	117
C. Weitere Formen der Beteiligung Dritter	118
<b>10. Kapitel Die Prozessvoraussetzungen</b>	121
A. Begriff	121
B. Die einzelnen Prozessvoraussetzungen	121
C. Die Bedeutung der Prozessvoraussetzungen	122
<b>11. Kapitel Das Verhalten des Beklagten zur Klage</b>	126
A. Der Antrag auf Klagabweisung	126
I. »Kagleugnen«	126
II. Die Einreden	126
III. Die Aufrechnung – Eventualaufrechnung	127
B. Das Anerkenntnis Anerkenntnis	131
C. Das Geständnis – Das Nichtbestreiten	133
<b>12. Kapitel Die Erledigung des Prozesses ohne Urteil</b>	137
A. Die Klagerücknahme	137
B. Die Erledigung der Hauptsache	139
C. Der Prozessvergleich Prozessvergleich	142
<b>13. Kapitel Die Versäumung von Prozesshandlungen –</b>	

<b>Das Versäumnisverfahren</b>	151
A. Die Versäumung von Prozesshandlungen	151
B. Das Versäumnisverfahren	153
I. Die Säumnis des Beklagten	153
II. Die Säumnis des Klägers	157
III. Der Einspruch	157
 <b>14. Kapitel Der Beweis – Das Beweisverfahren – Die Beweismittel</b>	163
A. Grundbegriffe	164
I. Beweis	164
II. Beweisantritt	167
III. Beweiserheblichkeit – Beweisbedürftigkeit	167
IV. Beweisordnung	171
V. Beweisaufnahme	172
VI. Beweismittel	172
VII. Beweismittelwürdigung	172
VIII. Behauptungs- und Beweislast	174
B. Die einzelnen Beweismittel	179
I. Der Augenschein (§§ 371–372a)	179
II. Der Zeugenbeweis (§§ 373–401)	179
III. Der Sachverständigenbeweis (§§ 402–414)	183
IV. Der Urkundenbeweis (§§ 415–444)	184
V. Beweis durch Parteivernehmung (§§ 445–455)	187
 <b>15. Kapitel Die gerichtlichen Entscheidungen</b>	192
A. Urteilsarten	192
I. nach dem Inhalt	192
II. nach der Beendigung des Verfahrens für die Instanz	193
III. nach der Unbedingtheit oder Bedingtheit des Urteils	193
B. Endurteil – Zwischenurteil	193
I. Das Endurteil	193
II. Das Zwischenurteil	195
C. Erlass und Inhalt des Urteils	197
I. Beratung – Abfassung – Verkündung	197
II. Inhalt des Urteils	198
D. Die Wirkungen des Urteils	200
I. Überblick	200
II. Die Bindungswirkung	201
 <b>16. Kapitel Rechtsmittel</b>	204
A. Gemeinsame Grundsätze	205
I. Zulässigkeit und Begründetheit	205
II. Zulässigkeitsvoraussetzungen	206
III. Verbot der reformatio in peius (Verschlechterungsverbot – Anschlussrechtsmittel)	209
IV. Rechtsmittelrücknahme – Rechtsmittelverzicht	211
V. Rechtsmittel gegen inkorrekte Entscheidungen	212
B. Die Berufung	213
I. Allgemeine Kennzeichnung	213
II. Zulässigkeitsvoraussetzungen (nach dem Schema oben A II Rn. 209 ff.)	215
III. Das Verfahren in der Berufungsinstanz	217
IV. Die Entscheidung des Berufungsgerichts	218
C. Die Revision	220
I. Allgemeine Kennzeichnung	220
II. Zulässigkeitsvoraussetzungen (nach dem Schema oben A II Rn. 209 ff.)	222
III. Das Verfahren in der Revisionsinstanz	223
IV. Die Prüfung und Entscheidung des Revisionsgerichts	224
V. Anhang: Vermeidung divergierender Entscheidungen	225
VI. Anhang: Weitere Vorlagepflichten	226
D. Die Beschwerde	226
I. Allgemeine Kennzeichnung	226
II. Zulässigkeitsvoraussetzungen (nach dem Schema oben A II Rn. 209 ff.)	227

III. Das Beschwerdeverfahren	228
IV. Die Beschwerdeentscheidung	228
<b>17. Kapitel Die Rechtskraft</b>	231
A. Formelle – materielle Rechtskraft	231
B. Die der Rechtskraft fähigen Entscheidungen	233
C. Der sachliche (objektive) Umfang der materiellen Rechtskraft	235
D. Der persönliche (subjektive) Umfang der materiellen Rechtskraft	237
E. Der zeitliche Umfang der materiellen Rechtskraft	238
F. Durchbrechungen der Rechtskraft	241
I. Die Wiederaufnahme (W.A.) des Verfahrens	241
II. Die Durchbrechung der Rechtskraft nach § 826 BGB?	243
<b>18. Kapitel Besondere Verfahrensarten</b>	246
A. Das Verfahren vor den Amtsgerichten (§§ 495–510b)	246
I. Erleichterung für die Parteien (bedingt durch den Wegfall des Anwaltszwangs)	246
II. Verweisung	247
III. Bedingte Verurteilung	247
B. Das Mahnverfahren	247
I. Zweck	247
II. Verlauf des Mahnverfahrens	248
III. Einzelheiten	250
C. Der Urkundenprozess	252
I. Allgemeine Kennzeichnung	252
II. Der Wechselprozess	253
D. Das Verfahren in Familiensachen und verwandten Angelegenheiten	254
I. Grundsätzliche Regelung	254
II. Allgemeine Verfahrensgrundsätze	257
III. Ehesachen	257
IV. Andere Familiensachen (als Ehesachen): §§ 621–621g	259
V. Kindschaftssachen: §§ 640–641i	259
VI. Verfahren in Angelegenheiten nicht ehelicher Kinder	260
VII. Unterhalt	261
VIII. Die anwaltliche Vertretung in Familiensachen	262
IX. Beispiel (für einen Scheidungs- und Folgesachenprozess)	263
X. Anhang: Einige Sonderfragen	264
E. Das schiedsrichterliche Verfahren	265
I. Allgemeine Kennzeichnung	265
II. Die Schiedsvereinbarung	267
III. Verfahren und Entscheidung des Schiedsgerichts	268
IV. Mediation	270
<b>19. Kapitel Der einstweilige Rechtsschutz</b>	271
A. Der Arrest	271
B. Die einstweilige Verfügung	275
I. Die Sicherungsverfügung (§ 935)	275
II. Die Regelungsverfügung (§ 940)	277
III. Die Befriedigungs- oder Leistungsverfügung	277
C. Schadensersatz nach § 945	278
<b>20. Kapitel Die Prozesskosten</b>	282
A. Grundbegriffe	282
B. Die Gerichtskosten	283
C. Die Vergütung des Rechtsanwalts (Anwaltskosten)	284
D. Die Kostenentscheidung – Der Kostenfestsetzungsbeschluss	285
<b>21. Kapitel Die Prozesskostenhilfe (PKH) – Die Beratungshilfe</b>	288
A. Die Prozesskostenhilfe	288
I. Allgemeine Kennzeichnung	288
II. Voraussetzungen	288
III. Verfahren	289
IV. Wirkungen der Bewilligung	290
B. Die Beratungshilfe	291
<b>Stichwortverzeichnis</b>	293